Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Projekt:	DBL. 4 - GE Patersdorf	
Bearbeiter:	Anna Hofbauer M. Sc.		Emissionskontingent	
Auftrag Nr.:	3201599			

Projekt | Eigenschaften				
Prognosetyp:	Lärm			
Prognoseart:	Lärm (nationale Normen)			
Beurteilung nach:	DIN 18005 (2023) Industrie			
Projekt-Notizen				

Arbeitsbereich				
Koordinatensystem:	Gauß-Krüger (Streifenbreite 3°)			
Koordinatendatum:	Potsdam (Bessel)			
	von ...	bis ...	Ausdehnung	Fläche
x /m	4571430.00	4572420.00	990.00	0.65 km²
y /m	5430630.00	5431290.00	660.00	
z /m	-10.00	530.00	540.00	
Geländehöhen in den Eckpunkten				
xmin / ymax (z4)	0.00	xmax / ymax (z3)	0.00	
xmin / ymin (z1)	0.00	xmax / ymin (z2)	0.00	

Zuordnung von Elementgruppen zu den Varianten					
Elementgruppen	Gesamtbelastung	Vorbelastung			
Gruppe 0	+	+			
GE Bestand Erweiterung FQ	+	+			
GE Patersdorf FQ	+				

Verfügbare Raster											
Name	x min /m	x max /m	y min /m	y max /m	dx /m	dy /m	nx	ny	Bezug	Höhe /m	Bereich
Raster z = 5m	4571430.00	4572420.00	5430630.00	5431290.00	1.00	1.00	991	661	relativ	5.00	Arbeitsbereich

Berechnungseinstellung	**Referenzeinstellung**			
Rechenmodell	**Punktberechnung**	**Rasterberechnung**		
Gleitende Anpassung des Erhebungsgebietes an die Lage des IPKT				
L /m				
Gelände-Triangulations-Kanten sind Hindernisse	Ja	Ja		
negativer Umweg bei Gelände-Triangulations-Kanten berücksichtigen	Ja	Ja		
Verbesserte Interpolation in den Randbereichen	Ja	Ja		
Freifeld vor Reflexionsflächen /m				
für Quellen	1.0	1.0		
für Immissionspunkte	1.0	1.0		
Haus: weißer Rand bei Raster	Nein	Nein		
Zwischenausgaben	Keine	Keine		
Art der Einstellung	Referenzeinstellung	Referenzeinstellung		
Reichweite von Quellen begrenzen:				
* Suchradius /m (Abstand Quelle-IP) begrenzen:	Nein	Nein		
* Mindest-Pegelabstand /dB:	Nein	Nein		
Projektion von Linienquellen	Ja	Ja		
Projektion von Flächenquellen	Ja	Ja		
Beschränkung der Projektion	Nein	Nein		
* Radius /m um Quelle herum:				
* Radius /m um IP herum:				
Mindestlänge für Teilstücke /m	1.0	1.0		
Variable Min.-Länge für Teilstücke:				
* in Prozent des Abstandes IP-Quelle	Nein	Nein		
Zus. Faktor für Abstandskriterium	1.0	1.0		
Einfügungsdämpfung abweichend von Regelwerk:	Nein	Nein		
* Einfügungsdämpfung begrenzen:				
* Grenzwert /dB für Einfachbeugung:				
* Grenzwert /dB für Mehrfachbeugung:				
Berechnung der Abschirmung bei VDI 2720, ISO9613				
* Seitlicher Umweg	Ja	Ja		
* Seitlicher Umweg bei Spiegelquellen	Nein	Nein		
Reflexion				
Reflexion (max. Ordnung)	1	1		
Suchradius /m (Abstand Quelle-IP) begrenzen:	Nein	Nein		
* Suchradius /m				
Reichweite von Refl.Flächen begrenzen:				
* Radius um Quelle oder IP /m:	Nein	Nein		
* Mindest-Pegelabstand /dB:	Nein	Nein		
Spiegelquellen durch Projektion	Ja	Ja		
Keine Refl. bei vollständiger Abschirmung	Ja	Ja		

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Projekt:	DBL. 4 - GE Patersdorf	
Bearbeiter:	Anna Hofbauer M. Sc.		Emissionskontingent	
Auftrag Nr.:	3201599			

Berechnungseinstellung	**Referenzeinstellung**			
Rechenmodell	**Punktberechnung**	**Rasterberechnung**		
Strahlen als Hilfslinien sichern	Nein	Nein		
Teilstück-Kontrolle				
Teilstück-Kontrolle nach Schall 03:	Ja	Ja		
Teilstück-Kontrolle auch für andere Regelwerke:	Nein	Nein		
Beschleunigte Iteration (Näherung):	Nein	Nein		
Geforderte Genauigkeit /dB:	0.1	0.1		
Zwischenergebnisse anzeigen:	Nein	Nein		

Globale Parameter	**Referenzeinstellung**					
Voreinstellung von G außerhalb von DBOD-Elementen	0.00					
Temperatur /°	10					
relative Feuchte /%	70					
Wohnfläche pro Einw. /m² (=0.8*Brutto)	40.00					
Mittlere Stockwerkshöhe in m	2.80					
Pauschale Meteorologie (Directive 2002/49/EC):	Tag	Abend	Nacht			
Pauschale Meteorologie (Directive 2002/49/EC):	2.00	1.00	0.00			

Beurteilungszeiträume				
T1	**Tag (6h-22h)**			
T2	**Nacht (22h-6h)**			

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Projekt:	DBL. 4 - GE Patersdorf	
Bearbeiter:	Anna Hofbauer M. Sc.		Emissionskontingent	
Auftrag Nr.:	3201599			

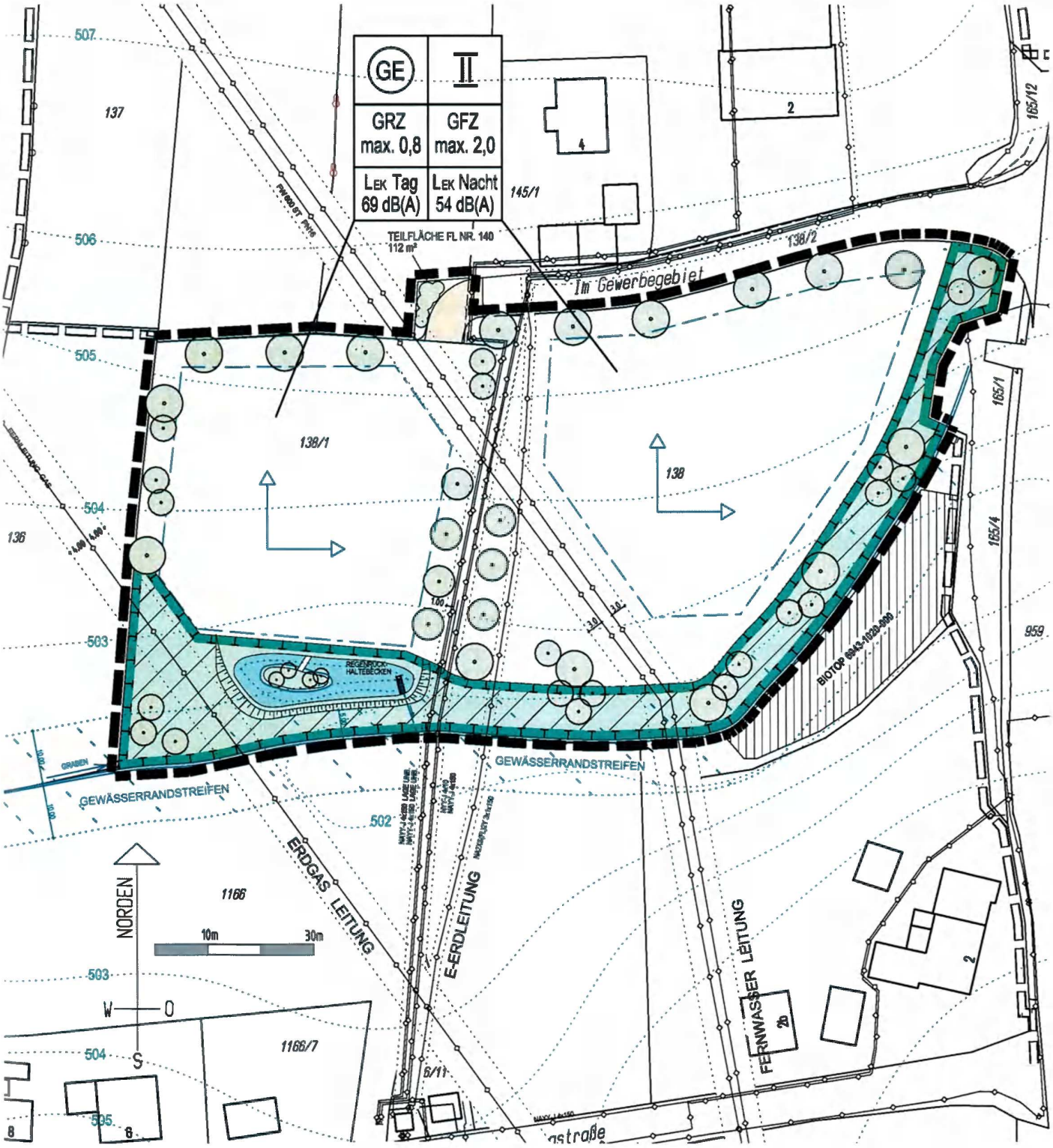
Beurteilungszeiträume				
T1	**Tag (6h-22h)**			
T2	**Nacht (22h-6h)**			

Flächen-SQ/DIN 45691 (4)											Gesamtbelastung
FLGK001	**Bezeichnung**	Bestand GE Erweiterung Flur Nr. 138/1			**Wirkradius /m**						99999.00
	Gruppe	GE Bestand Erweiterung FQ			**Emission ist**						flächenbez. SL-Pegel (Lw/m²)
	Knotenzahl	7			**Emi.Variante**	Emission	Dämmung	Zuschlag	Lw	Lw"	
	Länge /m	189.81				dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB(A)	
	Länge /m (2D)	189.74			**Tag**	69.00	-	-	102.94	69.00	
	Fläche /m²	2474.97			**Nacht**	54.00	-	-	87.94	54.00	
	Beurteilungsvorschrift	**Spitzenpegel**		**Impuls-Zuschlag**	**Ton-Zuschlag**		**Info.-Zuschlag**			**Extra-Zuschlag**	
	DIN 18005 (2023) Industrie	-		0.0	0.0		0.0	-		0.0	
	Beurteilungszeitraum / Zeitzone	**Dauer /h**	**Emi.-Var**	**Lw" /dB(A)**	**n-mal**		**Einwirkzeit /h**	**dLi /dB**		**Lw"r /dB(A)**	
	Tag (6h-22h)	16.00	Tag	69.0	1.00		16.00000	0.00		0.0	
	Nacht (22h-6h)	8.00	Nacht	54.0	1.00		8.00000	0.00		0.0	
FLGK002	**Bezeichnung**	Bestand GE-Erweiterung Flur Nr. 138			**Wirkradius /m**						99999.00
	Gruppe	GE Bestand Erweiterung FQ			**Emission ist**						flächenbez. SL-Pegel (Lw/m²)
	Knotenzahl	9			**Emi.Variante**	Emission	Dämmung	Zuschlag	Lw	Lw"	
	Länge /m	222.48				dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB(A)	
	Länge /m (2D)	222.37			**Tag**	69.00	-	-	103.65	69.00	
	Fläche /m²	2919.06			**Nacht**	54.00	-	-	88.65	54.00	
	Beurteilungsvorschrift	**Spitzenpegel**		**Impuls-Zuschlag**	**Ton-Zuschlag**		**Info.-Zuschlag**			**Extra-Zuschlag**	
	DIN 18005 (2023) Industrie	-		0.0	0.0		0.0	-		0.0	
	Beurteilungszeitraum / Zeitzone	**Dauer /h**	**Emi.-Var**	**Lw" /dB(A)**	**n-mal**		**Einwirkzeit /h**	**dLi /dB**		**Lw"r /dB(A)**	
	Tag (6h-22h)	16.00	Tag	69.0	1.00		16.00000	0.00		0.0	
	Nacht (22h-6h)	8.00	Nacht	54.0	1.00		8.00000	0.00		0.0	
FLGK010	**Bezeichnung**	TF 1			**Wirkradius /m**						99999.00
	Gruppe	GE Patersdorf FQ			**Emission ist**						flächenbez. SL-Pegel (Lw/m²)
	Knotenzahl	32			**Emi.Variante**	Emission	Dämmung	Zuschlag	Lw	Lw"	
	Länge /m	636.28				dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB(A)	
	Länge /m (2D)	635.98			**Tag**	64.00	-	-	105.73	64.00	
	Fläche /m²	14884.55			**Nacht**	49.00	-	-	90.73	49.00	
	Beurteilungsvorschrift	**Spitzenpegel**		**Impuls-Zuschlag**	**Ton-Zuschlag**		**Info.-Zuschlag**			**Extra-Zuschlag**	
	DIN 18005 (2023) Industrie	-		0.0	0.0		0.0	-		0.0	
	Beurteilungszeitraum / Zeitzone	**Dauer /h**	**Emi.-Var**	**Lw" /dB(A)**	**n-mal**		**Einwirkzeit /h**	**dLi /dB**		**Lw"r /dB(A)**	
	Tag (6h-22h)	16.00	Tag	64.0	1.00		16.00000	0.00		0.0	
	Nacht (22h-6h)	8.00	Nacht	49.0	1.00		8.00000	0.00		0.0	
FLGK012	**Bezeichnung**	TF 2			**Wirkradius /m**						99999.00
	Gruppe	GE Patersdorf FQ			**Emission ist**						flächenbez. SL-Pegel (Lw/m²)
	Knotenzahl	23			**Emi.Variante**	Emission	Dämmung	Zuschlag	Lw	Lw"	
	Länge /m	635.88				dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB(A)	
	Länge /m (2D)	635.30			**Tag**	67.00	-	-	109.39	67.00	
	Fläche /m²	17332.29			**Nacht**	52.00	-	-	94.39	52.00	
	Beurteilungsvorschrift	**Spitzenpegel**		**Impuls-Zuschlag**	**Ton-Zuschlag**		**Info.-Zuschlag**			**Extra-Zuschlag**	
	DIN 18005 (2023) Industrie	-		0.0	0.0		0.0	-		0.0	
	Beurteilungszeitraum / Zeitzone	**Dauer /h**	**Emi.-Var**	**Lw" /dB(A)**	**n-mal**		**Einwirkzeit /h**	**dLi /dB**		**Lw"r /dB(A)**	
	Tag (6h-22h)	16.00	Tag	67.0	1.00		16.00000	0.00		0.0	
	Nacht (22h-6h)	8.00	Nacht	52.0	1.00		8.00000	0.00		0.0	

3. Verbindliche Bauleitplanung

3.1 Bebauungsplan "GE PATERSDORF ERWEITERUNG I"

Patersdorf **M 1:1000**



Staatliches Bauamt
Passau

Hochbau
Hochschulbau
Straßenbau

Staatliches Bauamt Passau
Postfach 24 72 • 94014 Passau

Gemeinde Patersdorf
27. Aug. 2020
BGM | GL | SG

An die
Gemeinde Patersdorf
Martinsplatz 10

94265 Patersdorf

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom	Unser Zeichen	Bearbeiter	Deggendorf, den **25.08.2020**
1-610, 04.08.2020	S4-4622-148/18	Kurt Stümpfl Servicestelle Deggendorf Zimmer Nr. kurt.stuempfl@stbapa.bayern.de	☎ 0991-386-+49 (991) 386 200 🖷 0991-386-+49 (991) 386 199

Vollzug des Baugesetzbuches;
Deckblatt Nr. 4 zum Bebauungsplan mit Grünordnungsplan „GE Patersdorf"
Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange an der Bauleitplanung gem. § 4 Abs. 1 BauGB

Bundesstraße 11, Deggendorf - Regen
Abschnitt 1350, Station 2,805 - Abschnitt 1370, Station 0,148

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Belange der Servicestelle Deggendorf des Staatlichen Bauamts Passau sind bei der Änderung des Bebauungsplans „GE Patersdorf" mit Deckblatt Nr. 4

- ⇨ durch die Bundesstraße 11, Deggendorf - Regen, berührt, die das GE-Gebiet Patersdorf außerhalb der bau- und straßenverkehrsrechtlichen Ortsdurchfahrt an seiner Ostseite auf 230 m Länge begrenzt sowie
- ⇨ durch den Kreisverkehrsplatz „B 11 / B 85" berührt, der das GE-Gebiet außerhalb der bau- und straßenverkehrsrechtlichen Ortsdurchfahrt an seiner Nordseite begrenzt.

Die Erschließung erfolgt an der Südgrenze des Gebiets über die bestehende Gemeindestraße „Im Gewerbegebiet" und an der Nordgrenze des Gebiets über die bestehende Anbindung einer Gemeindestraße an den Kreisverkehr „B 11 / B 85", die jedoch nur für „Anlieger" freigegeben ist.

Unter der Voraussetzung, dass die folgenden Anmerkungen und Auflagen beachtet werden, besteht von unserer Seite mit der vorgelegten Änderung des Bebauungsplans Einverständnis:

- Die Anbauverbotszone gemäß § 9 Abs. 1 FStrG von 20 m zum bituminösen Fahrbahnrand sowie der Bundesstraße 11 als auch des Kreisverkehrsplatzes ist zu beachten.
- Die bestehende Anbindung an den Kreisverkehrsplatz „B 11 / B 85" im Norden des GE-Gebiets ist als untergeordneter Anschlussast ausgebildet. Für die Erschließung eines Gewerbegebiets ist er nicht ausreichend dimensioniert. Daher muss dieser Anschluss weiterhin auf „Anlieger frei" beschränkt bleiben. Auch bei der wegweisenden Beschilderung kann deshalb hier auf das GE-Gebiet nicht hingewiesen werden.

  Als zentrale Erschließung, auch aus Richtung Norden, ist weiterhin die im Süden gelegene Gemeindestraße „Im Gewerbegebiet" zu nutzen und auszuweisen.
- Eventuelle Zufahrten von den Gemeindestraßen in die Grundstücke innerhalb des GE-Gebiets müssen vom Fahrbahnrand der B 11 bzw. vom Fahrbahnrand des Kreisverkehrsplatzes mindestens 40 m entfernt sein.
- Aus Gründen der Verkehrssicherheit ist auf eine Neupflanzung von hochstämmigen Gehölzen bis zu einer Entfernung von 8 m zum Fahrbahnrand der Bundesstraße sowie des Kreisverkehrsplatzes zu verzichten. Der Sicherheitsraum gem. RAL 2012 ist von Baumkronen freizuhalten.
- Es ist in geeigneter Weise dafür Sorge zu tragen, dass die Verkehrsteilnehmer auf der B 11 und in dem Kreisverkehrsplatz durch eventuelle Spiegelungen und Reflektionen eventueller Solar- und Fotovoltaikanlagen auf Dachflächen innerhalb des neuen Gewerbegebiets nicht geblendet oder irritiert werden.
- Werbeanlagen, die auf die Bundesstraße 11 und auf den Kreisverkehrsplatz ausgerichtet sind und durch eine ablenkende Wirkung die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen können, sind nicht zulässig.
- Die eventuelle Beleuchtung des Geländes darf die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs auf der Bundesstraße und im Kreisverkehr nicht beeinträchtigen.
- Es ist in geeigneter Weise dafür Sorge zu tragen, dass die Verkehrsteilnehmer auf der B 11 und im Kreisverkehr durch die Beleuchtung von Fahrzeugen im Innenbereich des Gewerbegebietes nicht geblendet oder irritiert werden.

. . .

- Für die B 11 wurde 2015 im Bereich südlich Patersdorf eine durchschnittliche tägliche Verkehrsbelastung (DTV'15) von 11.144 Kfz/24h mit etwa 7 % Güterverkehr ermittelt. Für den Nachweis des Lärmschutzes ist von den bestehenden Geschwindigkeitsbeschränkungen auszugehen.
  Hinsichtlich einer eventuellen Überschreitung der Orientierungswerte für den Verkehrslärm stellen wir ausdrücklich fest, dass eventuell notwendige Lärmschutzmaßnahmen der Bauwerber auf eigene Kosten durchzuführen hat. Ansprüche wegen Lärmschutz können an den Straßenbaulastträger nicht gestellt werden.
  Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass wir als Straßenbaulastträger der Bundesstraße auch künftige Ansprüche auf Lärmschutz oder Entschädigung, die von der Gemeinde Patersdorf oder von Anwohnern und Grundstücksbesitzern in dem oben genannten Gewerbegebiet gestellt werden, ablehnen.
- Maßnahmen an der Straße und im Bereich der Straße bzw. mit Auswirkungen auf die von der Servicestelle Deggendorf zu vertretenden Belange (Sichtverhältnisse, Verkehrssicherheit etc.) sind in jedem Einzelfall mit dem Bauamt auf ihre Realisierbarkeit hin abzuklären.

Wir bitten der Servicestelle Deggendorf des Staatlichen Bauamts Passau das Inkrafttreten der Änderung des Bebauungsplans mitzuteilen und uns eine Ausfertigung des rechtskräftigen Deckblatts zuzusenden.

Mit freundlichem Gruß

Kurt Stümpfl
Baudirektor

Landratsamt Regen
- Umweltamt-

Landratsamt Regen | Poschetsrieder Straße 16 | 94209 Regen

Sachgebiet 22
im Hause

Sachbearbeiter/in Bettina Pritzl
Zimmer Nr. 223
Telefon 09921/601-223
Fax 09921/97002-223
E-Mail BPritzl@lra.landkreis-regen.de

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom	Unser Zeichen / Unsere Nachricht vom	Datum
P362-Y95-D4 vom 17.08.2020	23-1722-03	17.08.2020

Bausachen-Nummer	P362-Y95-D4		
Planart	Deckblatt 4: Neustrukturierung Betriebsgelände GE Patersdorf		
Kommune	Patersdorf		
Grundstück(e)	Gemarkung	Flurnummer(n)	/

Vollzug der Immissionsschutzgesetze;
Stellungnahme des Technischen Umweltschutzes

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Deckblatt hat eine Neuordnung zum Ziel.
Ziffer 5.2.2. Betriebliche Nutzung/Immissionsschutz wurde dagegen nicht geändert. Die damals formulierte Festsetzung ist nicht eindeutig und entspricht damit nicht mehr § 9 BauGB Nr. 24.
Hier muss ebenfalls eine neue Formulierung gefunden werden.
Dabei kann entweder auf Emissionskontingente nach DIN 45691 oder unmittelbare Einschränkungen z. B. keine Nachtarbeit, zurückgegriffen werden .Es gilt dabei zu bedenken, dass im Geltungsbereich bereits Betriebsleiterwohnungen zugelassen sind. Für die Festlegung von Emissionskontingenten ist eine schalltechnische Prüfung erforderlich.

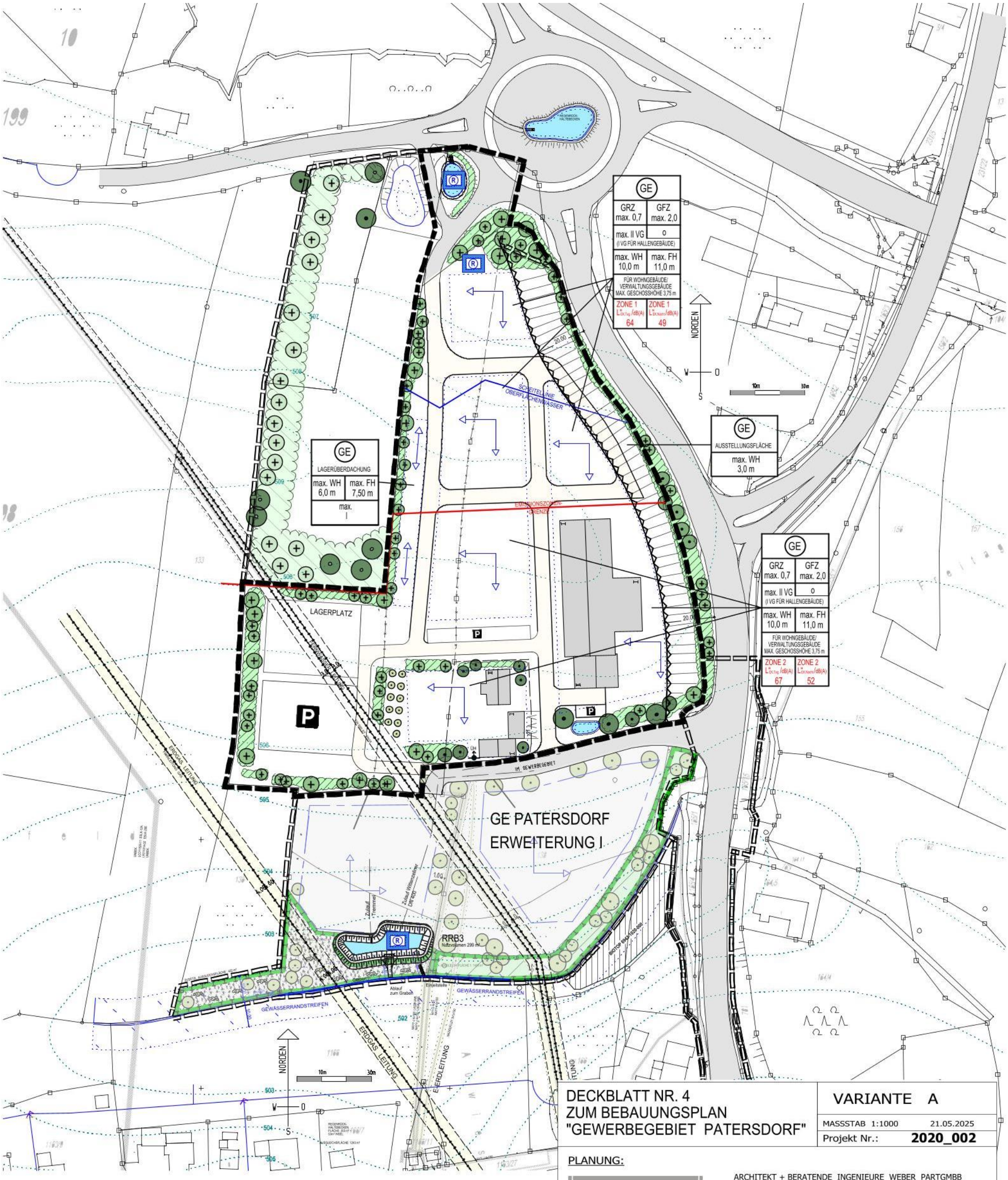
Unabhängig davon, wäre die Festsetzung auch schwierig in Freistellungsverfahren umzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen

Pritzl
Umweltschutzingenieurin

3. Verbindliche Bauleitplanung

3.1 DECKBLATT Nr. 4 zum Bebauungsplan"GE PATERSDORF" M 1:1000



DECKBLATT NR. 4
ZUM BEBAUUNGSPLAN
"GEWERBEGEBIET PATERSDORF"

VARIANTE A

MASSSTAB 1:1000 21.05.2025
Projekt Nr.: **2020_002**

PLANUNG:

ARCHITEKTEN INGENIEURE WEBER

ARCHITEKT + BERATENDE INGENIEURE WEBER PARTGMBB
ALLERSDORF 26 | MARKTPLATZ 10
94262 KOLLNBURG | 94239 RUHMANNSFELDEN
FON: 09929 - 95778-31 | FON: 09929 - 95778-0
FAX: 09929 - 95778-49 | FAX: 09929 - 95778-22
INFO@ARCH-ING-WEBER.DE | WWW.ARCH - ING - WEBER.DE
□ HOCHBAU □ TIEFBAU □ STÄDTEBAU